

04.11.2013 Martina Sarter



# Demografie, Fachkräfte, Handlungsfelder



**Bundesagentur für Arbeit**

Regionaldirektion  
Rheinland-Pfalz-Saarland



# Inhaltsverzeichnis

---

## ■ Demografische Entwicklung

- Bevölkerungsentwicklung
- Schulabgängerzahlen

## ■ Fachkräftebedarf

- Fachkräfteengpässe und Fachkräftemangel
- Handlungsfelder

## ■ Arbeitsmarktmonitor

- ein Analyseinstrument der Bundesagentur für Arbeit

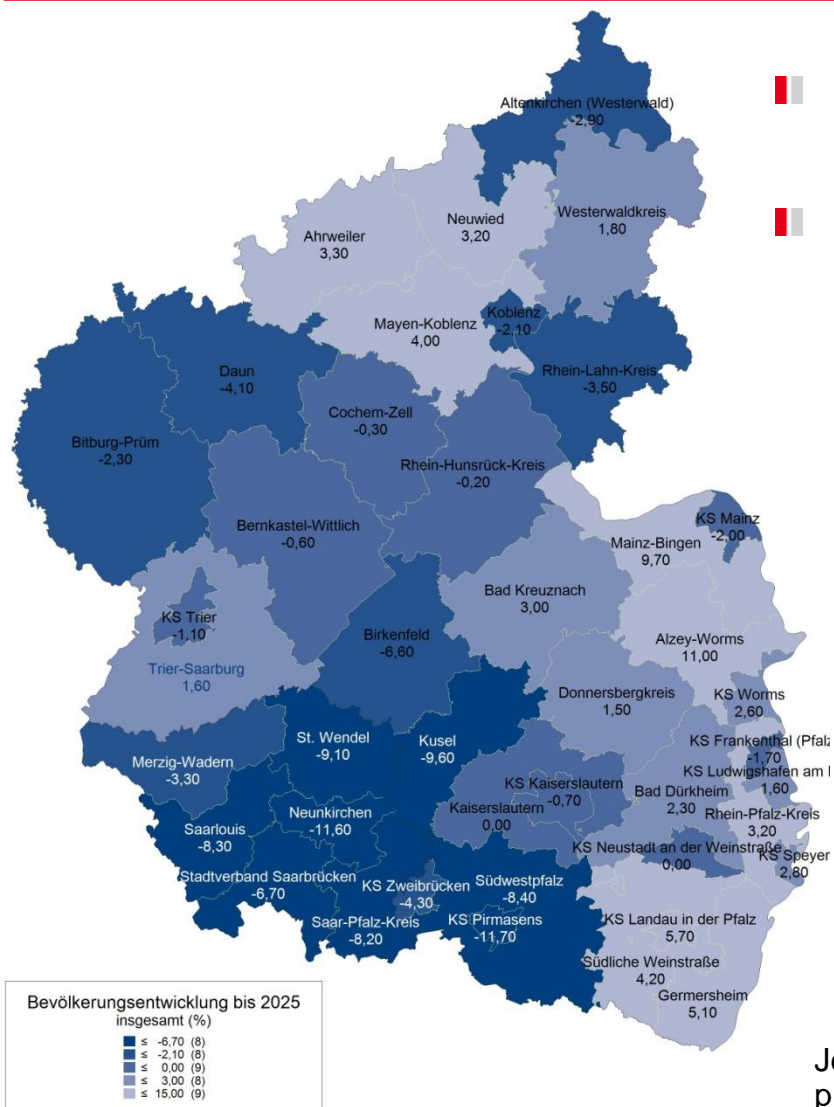


## **Demografische Entwicklung**

---

- Bevölkerungsentwicklung nach Landkreisen
- Bevölkerungsanteil im erwerbsfähigen Alter
- Schulabgängerzahlen

# Bevölkerungsentwicklung nach Kreisen bis zum Jahr 2025 in Prozent



- Der stärkste Rückgang in Rheinland-Pfalz ist in der Südwestpfalz zu erwarten;
- An der „Rheinschiene“ und im Norden Richtung Köln/Bonn wird die Bevölkerung in den nächsten 15 Jahren zunehmen

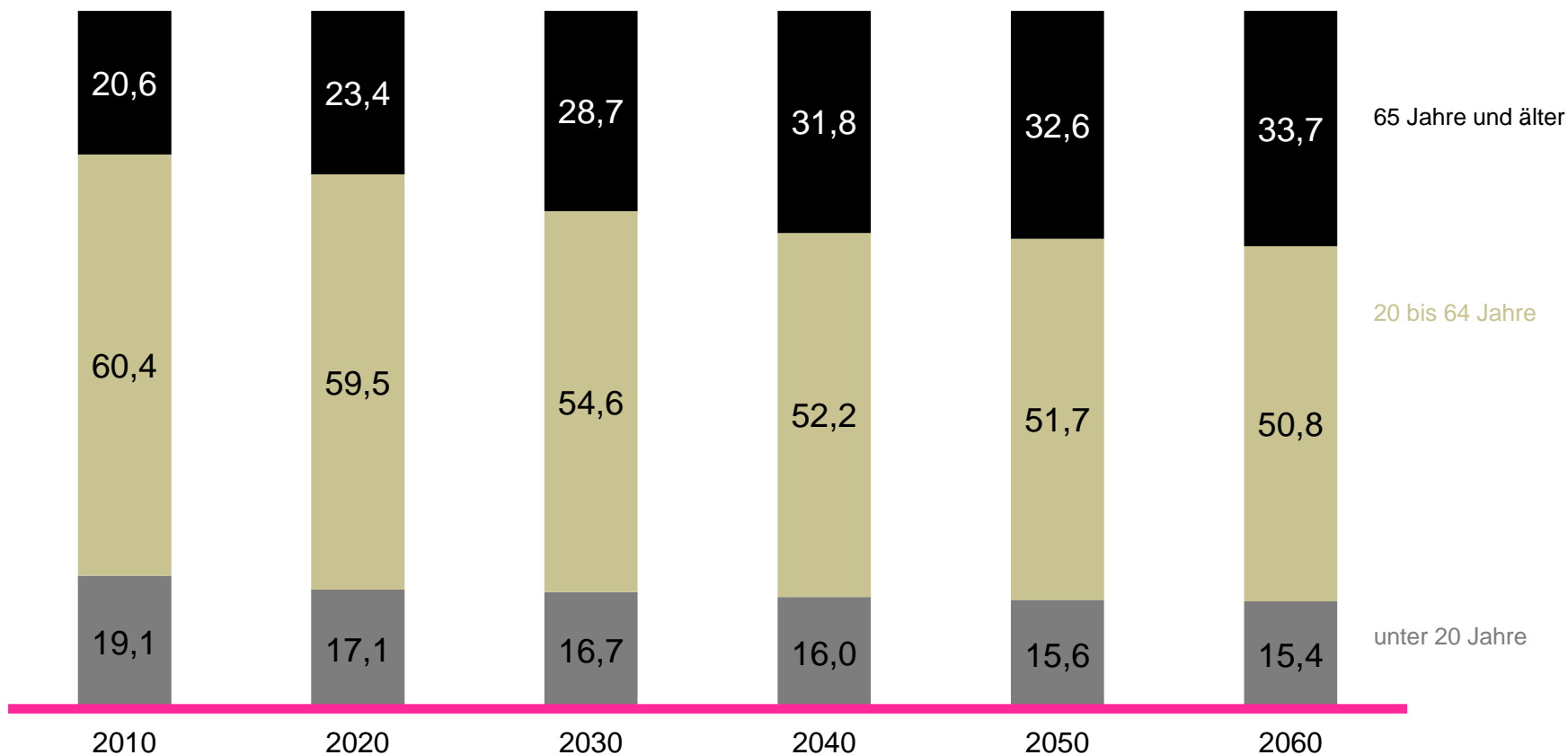
Je dunkler der Landkreis eingefärbt ist, desto höher der prognostizierte Bevölkerungsrückgang.



# Bevölkerungsanteil im erwerbsfähigen Alter wird zunehmend kleiner

Bevölkerung nach Altersgruppen in %  
Rheinland-Pfalz  
2010 bis 2060

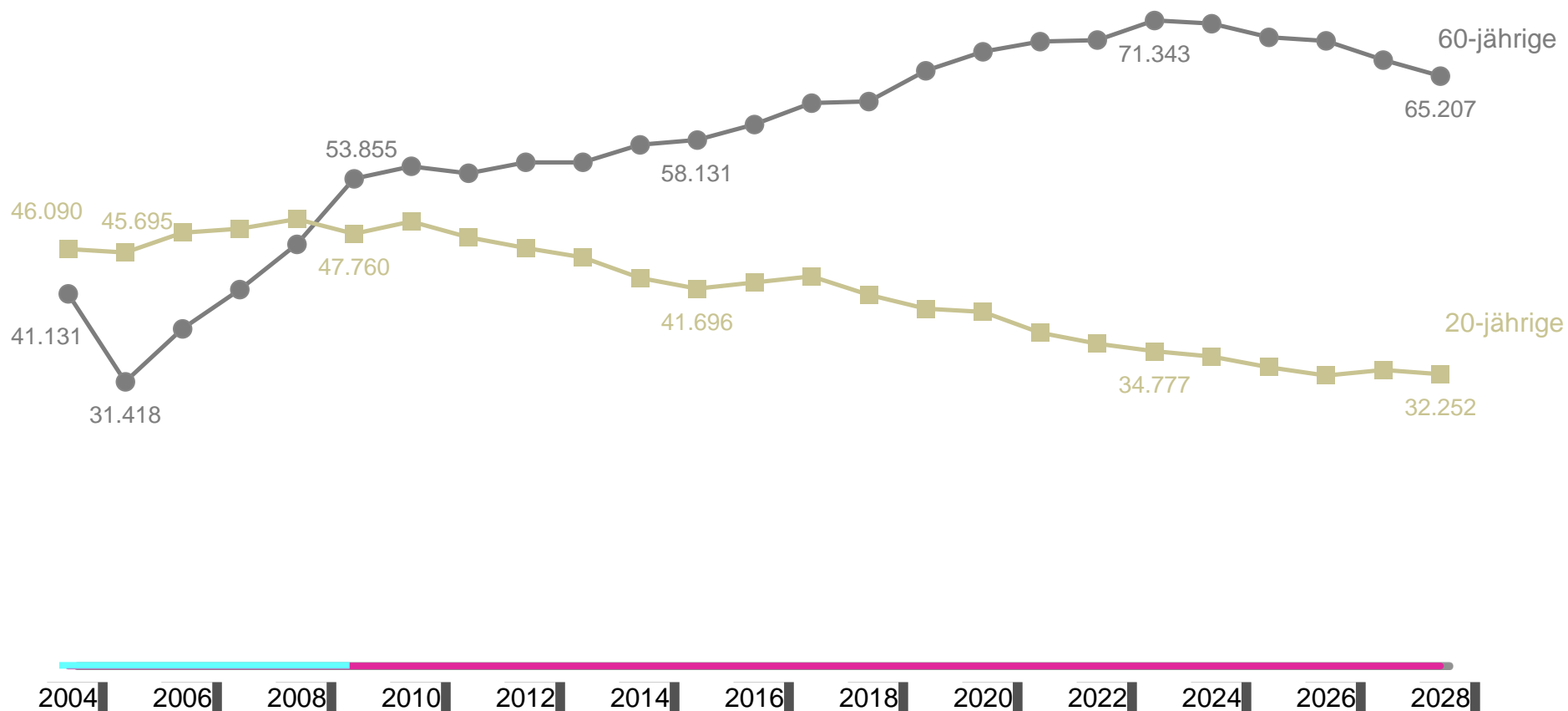
Abweichungen von 100% sind rundungsbedingt.





# Mehr Austritte als Eintritte in das Erwerbsleben

Rheinland- Pfalz



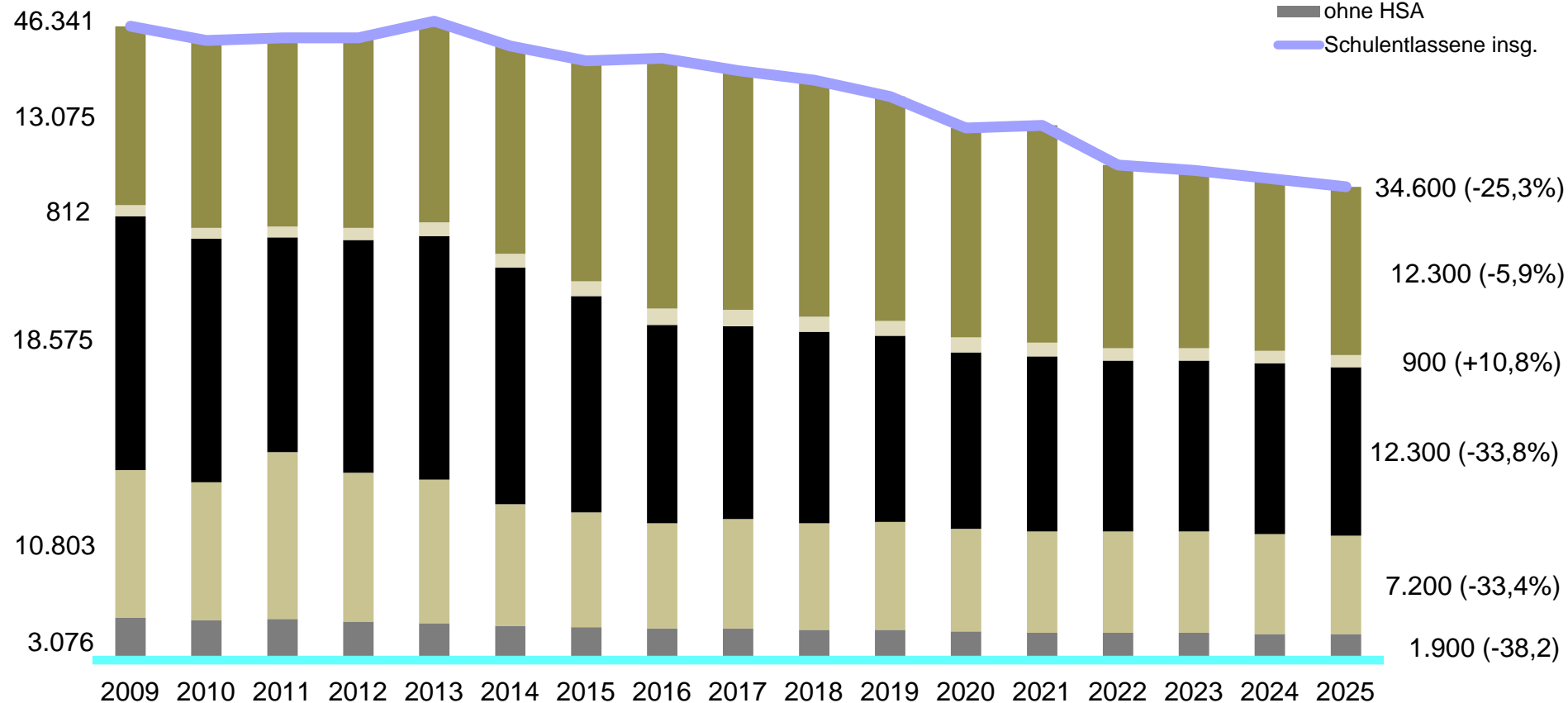


# Schulabgängerzahlen in Rheinland-Pfalz sinken

## Schulabgänger aus allgemeinbildenden Schulen nach Schulabschluss

Land Rheinland-Pfalz  
2009 bis 2020

- mit HR
- mit FHR
- mit RSA
- mit HSA
- ohne HSA
- Schulentlassene insg.

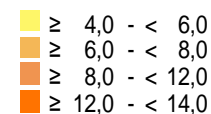


## Über 6% der Jugendlichen verlassen die Schule ohne Abschluss – der Anteil ist in den neuen Bundesländern deutlich höher

Schulentlassjahr 2011  
in %



- Jugendliche ohne Schulabschluss gehen dem Arbeitsmarkt oft verloren. Ein fehlender Schulabschluss erhöht das Risiko der Arbeitslosigkeit. Die frühzeitige Sicherung von Fachkräften muss daher schon in der Schule beginnen.
- Zur Deckung des künftigen Fachkräftebedarfs müssen alle Schulabgänger als Potenzial genutzt werden



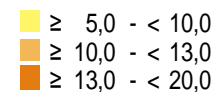


# Anteil Arbeitslose U25 ohne Hauptschulabschluss an allen Arbeitslosen U25

Jahresdurchschnitt 2012  
in %



- Mit einer Ausbildung erhöhen sich die Chancen am Arbeitsmarkt deutlich, deshalb gilt:
- Ausbildungsreife arbeitsloser Jugendlicher durch gezielte Förderung verbessern.
- Identifikation von Bewerbern aus dem Potential arbeitsloser Jugendlicher





## **Fachkräftebedarf**

---

- Fachkräfteengpässe/Fachkräftemangel
- Handlungsfelder
- Agieren im Netzwerk

## Punktuelle Fachkräfteengpässe

---

- Aktuell gibt es in Deutschland noch **keinen flächendeckenden Fachkräftemangel**.
- Es sind jedoch **regional** Engpässe in einzelnen Berufsgruppen erkennbar. In Rheinland-Pfalz zeigt sich derzeit ein Mangel besonders in folgenden Berufen:
  - Experten (Ingenieure) Maschinen- und Fahrzeugtechnik, Mechatronik-, Energie- und Elektroberufe
  - Fachkräfte und Spezialisten Klempnerei, Sanitär, Heizung und Klimatechnik
  - Humanmediziner (ohne Zahnmedizin)
  - examinierte Fachkräfte Gesundheits- und Krankenpflege
  - examinierte Fachkräfte Altenpflege

### Sowie Engpässe bei der Suche nach

- Fachkräften und Spezialisten der Energietechnik
- Hochqualifizierte Experten im Bereich Informatik und Softwareentwicklung/ Programmierung, IT-Beratung

# Fachkräftemangel bei Experten in einzelnen technischen Berufsgruppen

Experten (Ingenieure)  
Deutschland nach Ländern  
Juni 2013

## Maschinen- und Fahrzeugtechnik



## Mechatronik, Energie und Elektro



## Informatik-, Software- entwicklung



**Red** = **Fachkräftemangel** (Vakanzzeit liegt mind. 40% über dem Bundesdurchschnitt aller Berufe und es gibt weniger als 150 Arbeitslose je 100 gemeldete Stellen oder es gibt weniger Arbeitslose als gemeldete Stellen)

**Yellow** = **Anzeichen für Fachkräfteengpässe** (Vakanzzeit ist über dem Bundesdurchschnitt aller Berufe und es gibt weniger als 300 Arbeitslose je 100 gemeldeten Stellen)

**Green** = **keine Engpässe** (Vakanzzeit ist unter dem Bundesdurchschnitt aller Berufe oder es gibt mehr als 300 Arbeitslose je 100 gemeldete Stellen)  
**White** = Keine Daten aufgrund kleiner Größenordnungen

# Fachkräftemangel bei Fachkräften und Spezialisten in einzelnen technischen Berufsgruppen

Fachkräfte und Spezialisten  
Deutschland nach Ländern  
Juni 2013

## Energietechnik



## Klempnerei, Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik



**Fachkräftemangel** (Vakanzzeit liegt mind. 40% über dem Bundesdurchschnitt aller Berufe und es gibt weniger als 150 Arbeitslose je 100 gemeldete Stellen oder es gibt weniger Arbeitslose als gemeldete Stellen)

**Anzeichen für Fachkräfteengpässe** (Vakanzzeit ist über dem Bundesdurchschnitt aller Berufe und es gibt weniger als 300 Arbeitslose je 100 gemeldeten Stellen)

**Keine Engpässe** (Vakanzzeit ist unter dem Bundesdurchschnitt aller Berufe oder es gibt mehr als 300 Arbeitslose je 100 gemeldete Stellen)  
**Keine Daten** aufgrund kleiner Größenordnungen



# Fachkräftemangel in Gesundheits- und Pflegeberufen

Fachkräfte

Deutschland nach Ländern

Juni 2013

Humanmedizin  
(Experten)

Gesundheits- und  
Krankenpflege

Altenpflege



**Red** = **Fachkräftemangel** (Vakanzzzeit liegt mind. 40% über dem Bundesdurchschnitt aller Berufe und es gibt weniger als 150 Arbeitslose je 100 gemeldete Stellen oder es gibt weniger Arbeitslose als gemeldete Stellen)

**Yellow** = **Anzeichen für Fachkräfteengpässe** (Vakanzzzeit ist über dem Bundesdurchschnitt aller Berufe und es gibt weniger als 300 Arbeitslose je 100 gemeldeten Stellen)

**Green** = **keine Engpässe** (Vakanzzzeit ist unter dem Bundesdurchschnitt aller Berufe oder es gibt mehr als 300 Arbeitslose je 100 gemeldete Stellen)  
**White** = Keine Daten aufgrund kleiner Größenordnungen

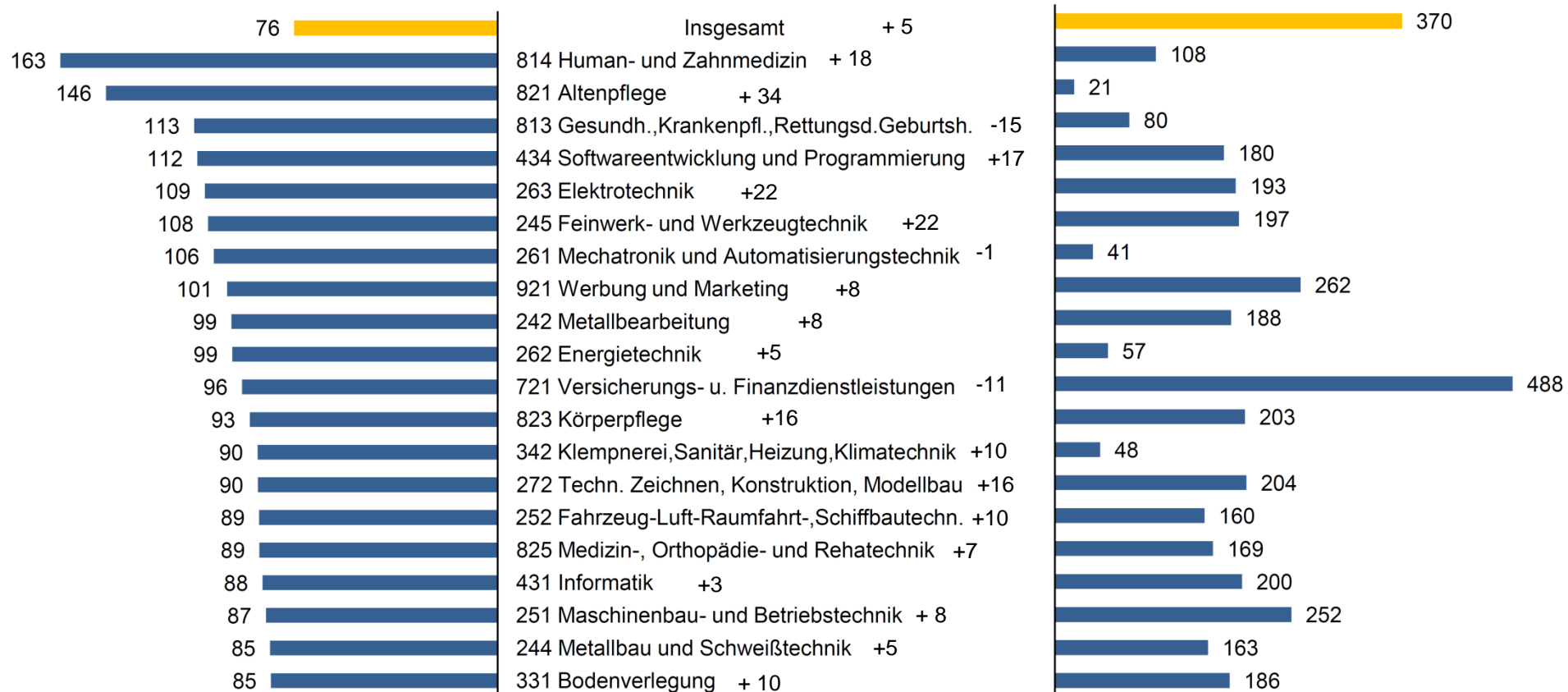


# Ausgewählte Engpassindikatoren

## Abgeschlossene Vakanzenzeiten für sozialversicherungspflichtige Arbeitsstellen nach Berufsbereichen in Rheinland-Pfalz – Stand Juni 2013

Abgeschlossene Vakanzenzeit in Tagen (Veränderung zum Vorjahr in Tagen)

auf 100 Arbeitsstellen kommen ...Arbeitslose



# So lässt sich das Fachkräfteangebot nachhaltig steigern

Erhöhung  
der Anzahl  
qualifizierter  
Arbeitskräfte



Erhöhung der Anzahl qualifizierter Fachkräfte innerhalb Deutschlands



Zuwanderung von qualifizierten Fachkräften



Erhöhung des Arbeitszeitvolumens

Erhöhung der  
Wertschöpfung  
der Arbeitskräfte



Ausbildung und Qualifizierung



Erhöhung der Transparenz des Arbeitsmarktes

Erhöhung der  
Wertschöpfung  
von Arbeit in  
Rheinland-Pfalz





# Handlungsfelder zur Fachkräftesicherung

Handlungsfeld 1	Handlungsfeld 2	Handlungsfeld 3	Handlungsfeld 4	Handlungsfeld 5	Handlungsfeld 6	Handlungsfeld 7	Handlungsfeld 8	Handlungsfeld 9
Schulabgänger ohne Abschluss reduzieren	Ausbildungsabbrecher reduzieren	Studienabbrecher reduzieren	Menschen über 55 Erwerbspartizipation erhöhen	Frauen Erwerbspartizipation erhöhen	Zuwanderung Fachkräfte steuern	Arbeitszeit Vollzeitbeschäftigter steigern	Ausbildung und Qualifizierung vorantreiben	Arbeitsmarkttransparenz erhöhen
				Arbeitszeit Teilzeitbeschäftigter steigern				Steuern und Abgaben prüfen

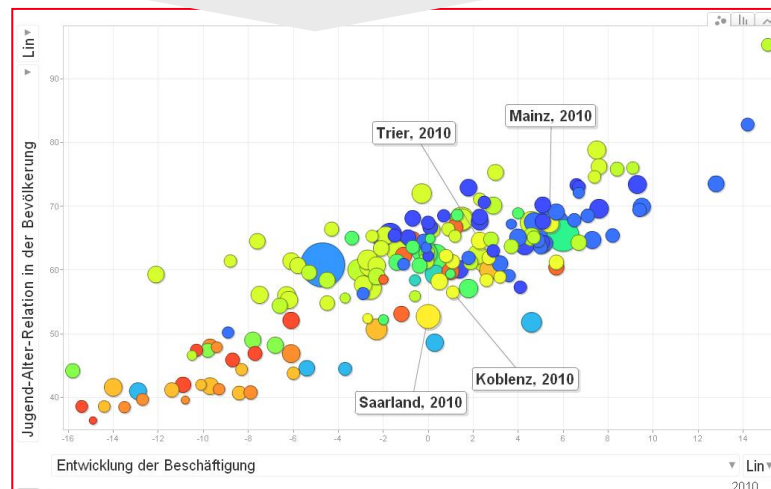
Handlungsfeld 10

# Vernetztes Agieren der Akteure – Arbeitsmarktmonitor bietet hierfür eine Plattform

Im Thema "Fachkräftemangel" bestehen 10 Handlungsfelder ... .. die ein koordiniertes Agieren verlangen	Bund	Länder	Kommunen	BA	Unternehmen
Schulabbrecher		■	■	■	
Ausbildungsabbrecher		■		■	■
Studienabbrecher	■	■		■	■
Menschen über 55					
■ Erwerbspartizipation	■			■	■
■ Lebensarbeitszeit	■			■	■
Frauen					
■ Erwerbspartizipation	■		■	■	■
■ Arbeitszeit von Teilzeitbeschäftigten			■	■	■
Zuwanderung von Fachkräften	■		■	■	■
Arbeitszeit von Vollzeitbeschäftigten	■				■
Ausbildung und Qualifizierung	■	■	■	■	■
<b>Arbeitsmarkttransparenz</b>	■			■	■
.....					

- Mitwirkung
- Wichtige Rolle
- Führende Rolle

Die BA kann über den Arbeitsmarktmonitor Transparenz schaffen und eine Plattform für koordiniertes Handeln anbieten





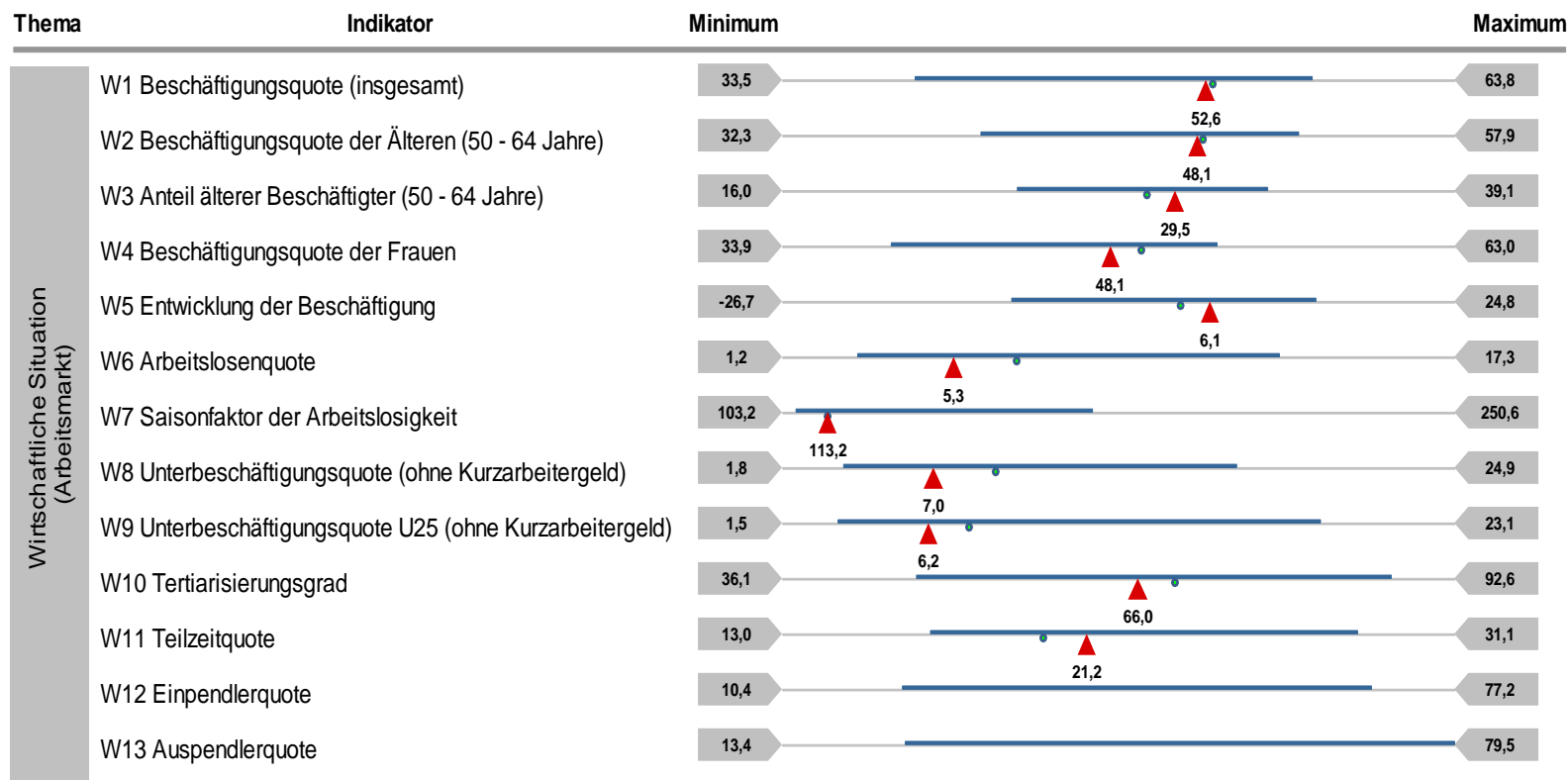
## **Arbeitsmarktmonitor**

---

- Ein Analyseinstrument der Bundesagentur für Arbeit



# Strukturindikatoren - Rheinland-Pfalz

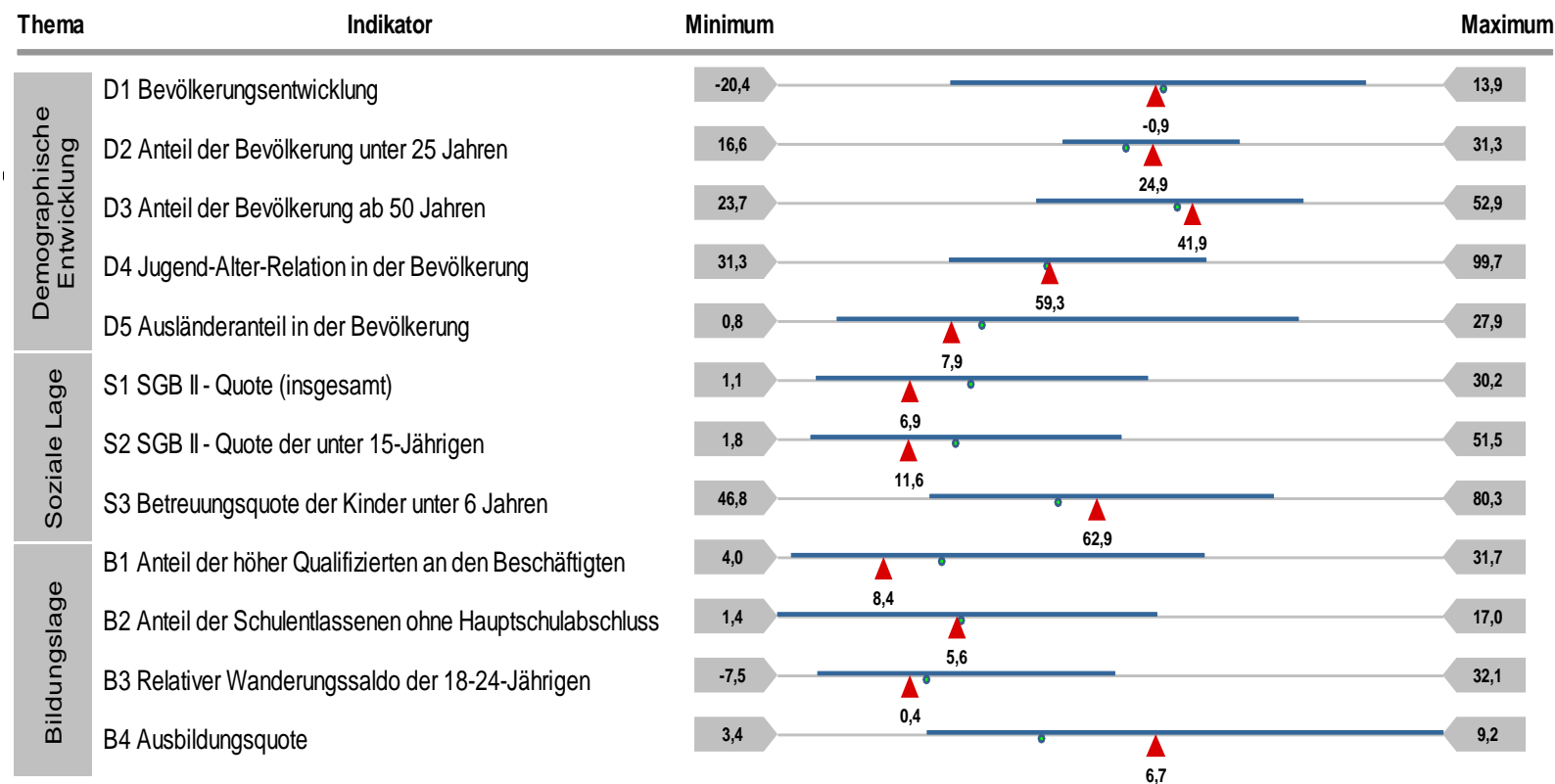


▲ : Landeswert (nicht für W12 und W13)

● : Bundeswert (nicht für W12 und W13)

— : Landesspannweite der Kreise und kreisfreien Städte

# Strukturindikatoren - Rheinland-Pfalz



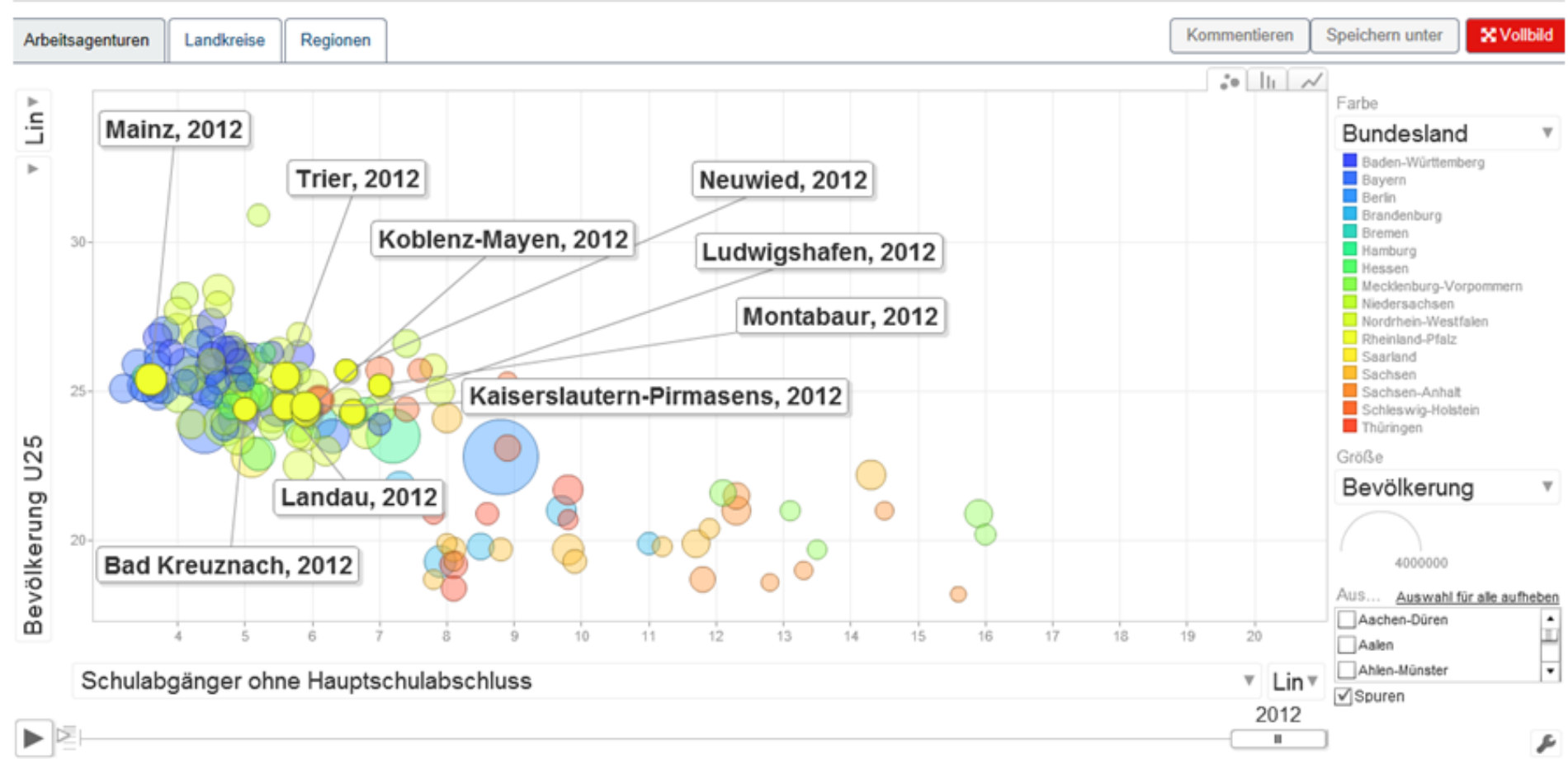
▲ : Landeswert (nicht für W12 und W13)

● : Bundeswert (nicht für W12 und W13)

— : Landesspannweite der Kreise und kreisfreien Städte



# Der Arbeitsmarktmonitor - Auswertungsmöglichkeiten



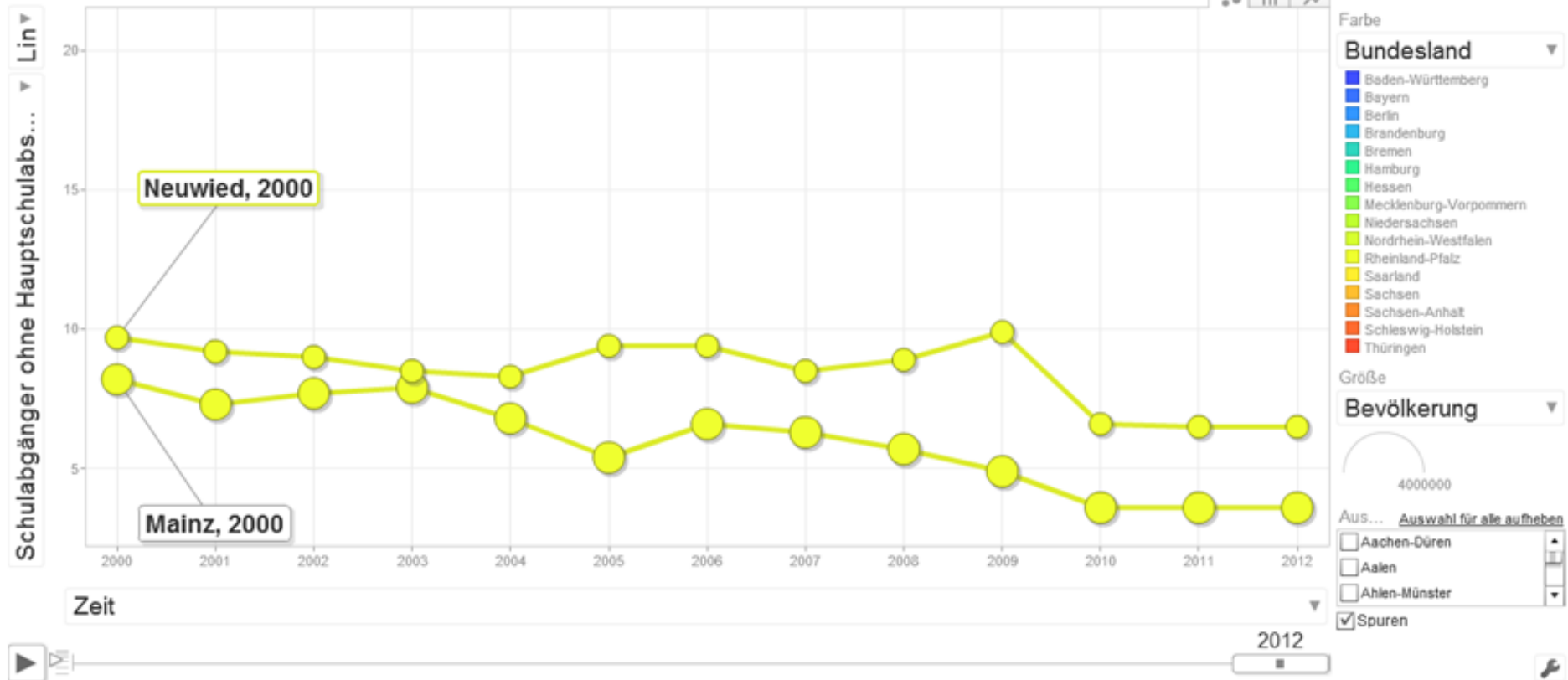


# Der Arbeitsmarktmonitor - Auswertungsmöglichkeiten

Regionalstruktur

Arbeitsagenturen | Landkreise | Regionen

Kommentieren | Speichern unter | Vollbild





LINK:

<https://arbeitsmarktmonitor.arbeitsagentur.de/>

oder

[www.arbeitsmarktmonitor.de](http://www.arbeitsmarktmonitor.de)





---

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

Martina Sarter  
Bereichsleiterin  
Markt und Integration MI3

Bundesagentur für Arbeit  
Regionaldirektion  
Rheinland-Pfalz-Saarland

Eschberger Weg 68  
66121 Saarbrücken